



Newsletter für ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter/innen in der Flüchtlingshilfe

Ausgabe Juli/August 2017

Änderungen bei den Integrativen Maßnahmen - Landesfördermittel für Integrationsprojekte

Der Freistaat Sachsen hat für die Programme u.a. folgende Änderungen beschlossen:

Integrative Maßnahmen Teil 2

Die maximale Fördersumme für Mikroprojekte steigt auf 3 500 Euro pro Antragsteller. Beantragt werden können ausschließlich Sachkosten.

Integrative Maßnahmen Teil 1

Alternativ zur 90-prozentigen Förderung kann in „begründeten Einzelfällen“ eine Förderung bis zu 95 Prozent beantragt werden. Der Eigenanteil kann als unbare Leistung zB als Arbeitsstunden erbracht werden. Anfallende Miete für die Nutzung von Räumen kann ebenfalls auf den Eigenanteil angerechnet werden. Die Laufzeit der Projekte kann für bis zu drei Jahren beantragt werden. Antragschluss für Projekte über die Integrativen Maßnahmen Teil 1 ist für das Jahr 2018 der 30. September 2017. Die Antragsunterlagen sind unter www.dresden.de/fluechtlingshilfe in der Rubrik Fördermittel nutzen zu finden. Weitere Informationen als Kurzfassung zu den Änderungen der Förderrichtlinie unter https://www.smg-newsletter.de/newsletter/preview/id_newsletter/62

Die ausführlichen Änderungen der Richtlinien sind online zu finden unter <https://www.revosax.sachsen.de/vorschrift/17304>

Kostenfreies Arbeitsheft für Deutschkurse - Neue Auflage erschienen

Die Initiative Deutsch für Asylsuchende (IDA) der TU Dresden hat die zweite Auflage des Arbeitsheftes für den Deutschunterricht mit Flüchtlingen herausgebracht. Das Heft ist vor allem für Anfänger gut geeignet und behandelt u.a. die Themen Verkehr, Familie, Einkaufen, Wohnung, Arbeit, Arztbesuche und Freizeit. Der Lernende wird mit vielen Zeichnungen und Bildern unterstützt. Das Heft umfasst 69 Seiten. Das Heft kann kostenfrei beim Ehrenamtskoordinator Herrn Hirschwald bestellt werden.

Kontakt: chirschwald@dresden.de

[Arbeitsheft zum Herunterladen](#) (1. Auflage)



Bildungskoordinatoren online

In Dresden unterstützen drei Bildungskoordinatoren die Integration von Flüchtlingen in Ausbildung und Arbeit:

- Daniela Glatzer, Frühkindliche Bildung
- Cornelia Beyer, Schulische und Berufliche Bildung
- Marcus Oertel, Erwachsenenbildung

Auf den neu eingerichteten Onlineseiten sind neben ihren Kontaktdaten eine Übersicht mit aktuellen Sprachkursen / Integrationskursen sowie eine Adressliste von Akteuren zur Unterstützung von Flüchtlingen in Ausbildung und Arbeit zu finden.

www.dresden.de/bildung-neuzugewanderte

Nachhilfetreff „Lernraum“ unterstützt Berufsschüler, Azubis und Sprachkursteilnehmer

Gemeinsam mit der AG „Arbeit und Ausbildung“ des Netzwerks Willkommen in Löbtau hat das Jugendhaus SPIKE Dresden in Prohlis den Lernraum für Migranten, Geflüchtete und Einheimische ins Leben gerufen. „Der Lernraum soll ein niedrigschwelliges Angebot sein für alle Anliegen rund um die Themen Ausbildung, Qualifikation und Berufseinstieg“, teilt der Leiter der AG Michael Kobel mit. Man könne an vier Tagen pro Woche zwanglos dorthin kommen, um zu lernen, ehrenamtliche Lehrer/innen stünden als Helfer bereit, so Kobel. Das Angebot richtet sich an Schüler, Berufsschüler, Auszubildende und Sprachkursabsolventen. Der Lernraum wird erstmalig am 4. September seine Pforten öffnen.

[Weiterlesen](#)

Ehrenamtspauschale für ungebundene Helfer für 2018

Ehrenamtliche Mitarbeiter in der Flüchtlingshilfe, die im Durchschnitt mindestens 20 Stunden pro Monat ein Ehrenamt ausüben, können über die Stadt Dresden für das Jahr 2018 die Ehrenamtspauschale von max. 40 Euro pro Monat beantragen sofern sie sicherstellen können, dass sie im gesamten kommenden Jahr ehrenamtlich tätig sein werden. Die Förderung wird im Rahmen der Richtlinie „Wir für Sachsen“ des Freistaates Sachsen durchgeführt. Die Stadt Dresden beantragt stellvertretend für ehrenamtliche Helfer, die nicht in Verbänden, Vereinen oder Kirchengemeinden organisiert sind, die Ehrenamtspauschale bei der Bürgerstiftung Dresden. Anträge können nur elektronisch (online) bis zum 15.09.2017 entgegen genommen werden. Antragsteller werden gebeten, vor dem Ausfüllen des Antrags die [Bedingungen](#) für die Förderung zu lesen. [Antrag auf Ehrenamtspauschale](#)

Sommerpause beim Montagscafé - Beratung Kontaktgruppe Asyl wird fortgesetzt

Wie in der Juniausgabe bereits mitgeteilt, pausiert das Montagscafé während der Sommerferien. Am 14. August startet der Treffpunkt wieder nach der Sommerpause. Die Beratung, die jeweils zu den Öffnungszeiten des Montagscafés von der Kontaktgruppe Asyl für Flüchtlinge angeboten wurde, findet während der Sommerpause bis einschließlich 7. August montags von 17 bis 19 Uhr im AZ Conni, Rudolf-Leonhard-Straße 39, 01097 Dresden, statt.

Schulanmeldungen für Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund

Als eine wichtige erste Maßnahme der schulischen Integration führt die Sächsische Bildungsagentur die besondere Bildungsberatung durch. Hier wird geklärt, wie die Schullaufbahn in Sachsen fortgesetzt werden kann. Gemeinsam wird für den Schüler eine Schule gesucht, wobei meistens zuerst in einer Vorbereitungsklasse gelernt wird. Für Asylbewerber wird die Anmeldung von den zuständigen Sozialarbeitern durchgeführt. Für unbegleitete minderjährige Ausländer übernimmt das die jeweilige Einrichtung. Bei Familienzusammenführung oder Neuzugewanderten über das Resettlementverfahren werden ehrenamtliche Helfer gebeten, die Familien über das Verfahren zu informieren.

Die Anmeldung zur Bildungsberatung erfolgt formlos per E-Mail über die Adresse daz-bildungsberatung@sbad.smk.sachsen.de. Hier bitte folgende Daten angeben: Name, Vorname, Geburtsdatum, Umzug innerhalb Sachsens oder erstmalige Anmeldung zur Schule in Sachsen, Herkunftssprache, Adresse und die Information, ob ein Dolmetscher dringend von der SBA Dresden organisiert werden sollte. Nach der Anmeldung zur Besonderen Bildungsberatung erhalten die Familien einen Termin, der dienstags zwischen 13.00 und 17.30 Uhr liegt. Die Besondere Bildungsberatung findet nur statt, wenn das Kind bzw. der Jugendliche in Dresden gemeldet ist und dies mit einer Meldebestätigung nachgewiesen werden kann.

Unterstützung für Flüchtlinge bei der Wohnungssuche

Das AZ Conni unterstützt und berät Flüchtlinge bei der Wohnungssuche. Auch beim Ausfüllen anderer Anträge bietet der Verein seine Hilfe an. Beratungszeiten: Dienstag 12 bis 17 Uhr, Mittwoch 12 bis 17 Uhr, Donnerstag 12 bis 17 Uhr. Donnerstags von 14 bis 18 Uhr erhalten Flüchtlinge Unterstützung bei der Erstellung ihres schriftlichen Lebenslaufes. AZ Conni, Rudolf-Leonhard-Straße 39, 01097 Dresden, T el: 0351/8045858, E-Mail: daniel@azconni.de

Malen, tanzen und mehr - neues Angebot der Projektschmiede

Seit Juli gibt es ein neues Angebot der Projektschmiede gemeinnützige GmbH für Geflüchtete in Dresden und Umgebung. Im Rahmen des Projektes „Vision Integration - Miteinander füreinander gestalten“ werden regelmäßig Kreativ-Workshops für Menschen mit und ohne Migrationshintergrund angeboten, um das gegenseitige Kennenlernen zu unterstützen. Das Projekt startete in Pirna mit einem Ausdrucksmalerei-Kurs und wird demnächst mit weiteren Workshops im Bereich Tanz, Theater, Malerei und Holzkunst in verschiedenen Dresdner Stadtteilen und der Umgebung stattfinden.

[Weiterlesen](#)

Informationen zur Flüchtlingssozialarbeit

Zum 1. Juni trat die Neuaufteilung der Flüchtlingssozialarbeit (FSA) in Kraft (Bericht im Newsletter, Ausgabe Mail 2017). Die aktuellen Kontaktdaten der Regionalkoordinatoren sind unter www.dresden.de/fsa zu finden. Hier wurde auch der Themenstadtplan mit der Übersicht der Zuständigkeitsbereiche der Regionalkoordinatoren aktualisiert. In der Anlage stehen zusätzliche Informationen zur Anzahl der Unterkünfte sowie Anzahl der jeweils im Zuständigkeitsbereich tätigen Sozialarbeiter, Flüchtlingsbegleiter und Integrationsberater bereit.

[Übersicht Flüchtlingssozialarbeit](#)

Änderung bei den städtischen Übergangwohnheimen

Die von der Human Care betriebene Unterkunft Leipziger Straße 169 wurde geschlossen, da der Mietvertrag des Eigentümers nicht verlängert wurde. Die Unterkunft Podemusstraße (Betreiber ebenfalls Human Care) musste auf Grund von Bauarbeiten vorübergehend geschlossen werden. Inzwischen wurde dort der Betrieb wiederaufgenommen. Mit Stand Ende Juli 2017 war die Einrichtung mit 18 Personen belegt.

Fördermöglichkeiten über Richtlinie WOS

Die Förderrichtlinie „Weltoffenes Sachsen“ (WOS) fördert u.a. Projekte zur Stärkung bürgerschaftlichen Engagements und zu Toleranz. Zahlreiche Vereine und Institutionen aus dem Bereich der Migrantenarbeit haben im Jahr 2017 Anträge eingereicht. [Projekte 2017](#)

Antragsschluss für 2018 ist der 31. August 2017. Informationen zur Förderrichtlinie sind unter www.weltoffenes.sachsen.de in der Rubrik „Über das WOS“ zu finden. Die Anträge selbst sind nicht auf der Website verfügbar, sondern auf der Homepage der SAB, [Förderprogramm Weltoffenes Sachsen](#)

Deutschkurse bei DAMF

Derzeit laufen bei der Initiative Deutsch-Asyl-Migration-Flucht (DAMF) 15 ehrenamtlich geführte Deutschkurse. „Die Kurse werden von Flüchtlingen zunehmend als Ergänzung zu Integrationskursen sowie als Hausaufgabenhilfe genutzt“, teilt Kristin Kossatz von DAMF mit.

Folgende Kurse starten im Juni/Juli neu mit dem jeweiligen Buch (Name des Buches ist identisch mit der Kursstufe):

Alphabetisierung 1- Kursort: Leuben, Postplatz, Bhf. Neustadt

A1/2- Kursort: Bhf. Neustadt

B1/1 - Kursort: Leuben

Kursanmeldung und Einstufung bei DAMF jeden Donnerstag 10-12 Uhr, Adlergasse 16.

[Wegbeschreibung](#)

Beratung zum Asylverfahren und Ausbildungsduldung

Beim Sächsischen Flüchtlingsrat am Dammweg 4 (EG links) in der Neustadt gibt es ein neues Beratungsangebot:

Verfahrensberatung Asyl jeden Dienstag von 10 bis 18 Uhr (oder nach Terminvereinbarung).

Zu folgenden Themen wird beraten:

Fragen zum Asylverfahren

- Vorbereitung der persönlichen Anhörung ("Interview") beim BAMF

- Beratung bei ablehnendem Bescheid des BAMF und Unterstützung bei Klageerhebung

- Unterstützung bei Suche nach anwaltlichem Beistand

- Beratung zur aufenthaltsrechtlichen Situation nach bestandskräftiger

Ablehnung im Asylverfahren (Duldungsinhaber/innen)

- Beratung bei Problemen mit: Ausweisungsentscheidungen, kleineren Strafrechtsfällen etc.

- Beratung zu Arbeitsmarktzugang, insbesondere der sog. "Ausbildungsduldung"

Nicht zum Beratungsangebot gehört das Thema Familiennachzug.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Beratungsangebot Arbeitsmarktintegration

Im Rahmen des Projektes Rescue continued berät der Sächsische Flüchtlingsrat zu Bildungszugängen, Zugang zum Arbeitsmarkt und Sprachkurseinschreibung. Die Beratung findet montags und donnerstags jeweils 12-15 Uhr im Dammweg 4, (EG links) statt.

Ehrenamtliche Vormundschaft für minderjährige Flüchtlinge

„In Dresden engagieren sich zurzeit 43 Helfer/innen als ehrenamtliche Vormünder für unbegleitete ausländische Minderjährige (uaM)“, das teile Cornelia Jäger vom Jugendamt mit. Der Vormund sorgt für Kontinuität im Leben der Kinder und trifft im Zusammenwirken mit Fachkräften der Jugendhilfe Entscheidungen zum Wohl des Kindes anstelle der Eltern. Zugleich ist der Vormund Anlaufstelle bei allen persönlichen Sorgen und Problemen.“ Offizielle Amtsvormünder müssten 40 bis 50 Fälle gleichzeitig betreuen. Zu einem persönlichen Kontakt zur betreuten Person seien sie daher in der Regel nicht der Lage“, so Jäger. Das Jugendamt fördert daher die ehrenamtlichen Vormundschaften. Die Gruppe der Dresdner Vormünder sei sehr aktiv und habe sogar eine eigene Homepage ins Leben gerufen, berichtet Cornelia Jäger. Wer sich für die Arbeit als ehrenamtlicher Vormund interessiert, kann an den regelmäßig stattfindenden Stammtischen teilnehmen. Die Termine werden auf der Homepage der Vormünder veröffentlicht.

[Informationen des Jugendamtes zu ehrenamtlichen Vormundschaften](#) (Menü Vormundschaften)

[Homepage der ehrenamtlichen Vormünder in Dresden](#)

Deutscher Nachbarschaftspreis

Jeden Tag engagieren sich überall in Deutschland Nachbarn für Nachbarn. Damit leisten sie im Kleinen einen großen und wichtigen Beitrag für unsere Gesellschaft. Der mit über 50.000 Euro dotierte Deutsche Nachbarschaftspreis zeichnet engagierte Nachbarn aus, um ihnen die Anerkennung zuteilwerden zu lassen, die sie verdienen. Mitmachen können Nachbarschaftsvereine, Stadtteilzentren, gemeinnützige Organisationen, Sozialunternehmen sowie engagierte Gruppen oder lose Zusammenschlüsse von engagierten Nachbarn. Die Bewerbungsphase endet am 24. August 2017

<https://www.nachbarschaftspreis.de/>

Schulanmeldungen zur Grundschule

Die Schulanmeldungen des Schuljahres 2018/2019 für alle Kinder, die zwischen dem 1. Juli 2011 und dem 30. Juni 2012 geboren sind, erfolgen am

• Donnerstag, 31. August 2017, von 14 bis 18 Uhr, sowie

• Dienstag, 5. September 2017, von 14 bis 18 Uhr.

Die Information zur Schulanmeldung steht in allen wichtigen Sprachen zur Verfügung, u.a. in arabisch, farsi und paschtu.

Haupt- und ehrenamtliche Helfer von Flüchtlingsfamilien werden gebeten, die Eltern über die Modalitäten zur Einschulung zu informieren.

[Weitere Informationen](#)

Förderprogramme der Robert-Bosch-Stiftung

Die Stiftung fördert die Integration von Flüchtlingen über zwei Programme:

1. Miteinander-Füreinander: Begegnungen mit Flüchtlingen gestalten. Die max. Fördersumme beträgt 20 000 Euro.
2. Nachhaltig engagiert: Qualifizierung und Vernetzung von ehrenamtlichem Engagement in der Flüchtlingshilfe. Die max. Fördersumme beträgt 40 000 Euro.

[Weitere Informationen zu den Förderprogrammen](#)

Studenteninitiative der TU Dresden erhält Welcome-Preis

Bei der Ausschreibung des Welcome-Preises für Studentische Initiativen des Deutschen Akademischen Austauschdienstes hat die Initiative Deutsch für Asylsuchende (IDA) der TU Dresden deutschlandweit den zweiten Platz belegt. Die Initiative unterstützt Flüchtlinge beim Deutschlernen und hat ein eigenes Lernheft herausgebracht (siehe erste Seite dieses Newsletters). Informationen zur Preisverleihung sowie einen Kurzfilm über die Arbeit von IDA gibt es unter

<https://www.bmbf.de/de/studentische-initiativen-fuer-gefluechtete-ausgezeichnet-4446.html>

Cafe Halva - ein Projekt für geflüchtete Frauen

16 geflüchtete Frauen arbeiten im Projektteam von Cafe Halva. Jeden Montag und Donnerstag öffnen sie das Cafe im Johannstädter Kulturtreff und sorgen für kulinarische Spezialitäten. Auch Integrationsveranstaltungen der Landeshauptstadt Dresden hat das Cafe-Team schon beliefert. Ziel des Projektes ist es, die Frauen auf den Arbeitsmarkt vorzubereiten.

[Weiterlesen](#)

Verein bietet Einsatzstellen im Bundesfreiwilligendienst für Migranten

Der Verein „Initiative Christen für Europa“ in Dresden richtet sich an alle Flüchtlinge, die einen Bundesfreiwilligendienst (BFD) in absolvieren möchten. Angeboten werden Einsatzstellen im sozialen Bereich ab September 2017. Die Tätigkeit umfasst den Zeitraum von zwölf Monaten.

[Weiterlesen](#)

Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten

Unter diesem Titel hat das IQ-Netzwerk eine Broschüre für Ehrenamtliche Helfer veröffentlicht. Ziel der Publikation ist es, Ehrenamtlichen einen Überblick zu den Themen Anerkennung ausländischer Qualifikationen, Arbeitsmarktzugang für Geflüchtete sowie Teilnahme an Integrations- und berufsbezogenen Deutschkursen zu geben.

[Broschüre herunterladen](#)

Asyl in Dresden - Zahlen und Fakten

Die Stadt Dresden hat Informationen zum Thema Asyl für das erste Halbjahr 2017 veröffentlicht. Darin werden u.a. folgende Informationen übermittelt:

Wie viele Asylbewerberinnen und Asylbewerber wurden zugewiesen?

Wie viele Personen hat die Landeshauptstadt Dresden insgesamt untergebracht und wo?

Wie schätzt die Stadt den weiteren Unterbringungsbedarf 2017 ein?

Wie werden die Flüchtlinge betreut?

Welche städtischen Angebote gibt es in Dresden für Flüchtlinge zur Integration in Arbeit?

[Asyl in Dresden - erstes Halbjahr 2017](#)

DAMF sucht ehrenamtliche Lehrer

Die Initiative der DAMF-Deutschkurse sucht ehrenamtliche Lehrer_Innen, die 1x oder 2x wöchentlich einen Deutschkurs im Stadtgebiet unterrichten können. Es geht um Alphabetisierungskurse, aber auch fortgeschrittene Deutschkurse A2, B1 und B2. Die Interessierten sollten mindestens 3 Monate Zeit haben, den Kurs 90 min an einem Nachmittag zu führen und an den monatlichen Plenen der Initiative teilnehmen. Die Einarbeitung erfolgt durch einen Infoabend und Hospitationen. Die laufende Kommunikation der DAMF-Lehrer_Innen findet in einem Internetforum statt. Besonders dringlich ist der Bedarf an Vertretungslehrer_innen für die Monate August und September.

Interessierte melden sich bitte bei: mitmachen@damf-dresden.de

Pateneltern gesucht

Hossain, 18 Jahre alt aus Afghanistan, wünscht sich Pateneltern, die ihn bei der Integration unterstützen. Seine eigenen Eltern hat er bereits in der Kindheit verloren. Hossain spricht gut deutsch und wohnt im Ortsamt Altstadt. Interessenten melden sich bitte im PSZ bei Frau Lipfert.

Kontakt: anastasiia.lipfert@das-boot-ggmbh.de, Tel.: (0351) 26 44 00 99

VERANSTALTUNGEN

Zweites Vernetzungstreffen für Frauen-Initiativen

Im Oktober 2016 trafen sich erstmals 16 Vertreterinnen von Initiativen, die sich für geflüchtete Frauen engagieren. Das FrauenBildungsHaus Dresden e.V. lädt in Zusammenarbeit mit dem Ehrenamtskoordinator der Stadt Dresden zu einem zweiten Treffen am 15. August 2017 ein. Für die Veranstaltung ist eine Anmeldung erforderlich.

[Information und Anmeldung](#)

Jobmesse Dresden

Die Messe präsentiert Stellenangebote, Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie Studienangebote.

6. September 2017, 10 - 16 Uhr, DDV-Stadion, Lennéstraße. Eintritt frei

<https://www.jobmesse-dresden.de/>

Aktionstag Bildung

Die Industrie- und Handelskammer stellt zahlreiche Firmen mit ihren Ausbildungsmöglichkeiten vor.

23. September 2017, 10:00 Uhr - 16:00 Uhr

IHK-Bildungszentrum Dresden, Mügelner Straße 40, 01237 Dresden /Eintritt frei

[Weitere Informationen](#)

Angebote vom DRK

Mit seinem Team Young Connection (YoCo) richtet sich der DRK Kreisverband Dresden e. V. an Kinder und Jugendliche unterschiedlicher Nationen zwischen 4 und 21 Jahren sowie deren Familien. Freizeitangebote sollen einen Rahmen schaffen, der sportliche, spielerische und künstlerische Begegnungen ermöglicht. Jeden Monat wird ein entsprechendes Programm veröffentlicht. Ehrenamtliche Helfer/innen und Sozialarbeiter/innen können Flüchtlinge für die entsprechenden Aktivitäten anmelden.

[Monatsprogramm August 2017](#)

Deutsch von Anfang an

Am 23. September 2017 veranstaltet das Zentrum für Integrationsstudien der TU Dresden den Fachtag "Deutsch für Geflüchtete von Anfang an". Dieser soll einen Dialog zwischen ehrenamtlichen Sprach(lern)begleiter/innen, professionellen DaZ-Lehrer/innen sowie der Fachwissenschaft ermöglichen sowie eine bessere Vernetzung und Verzahnung dieser Bereiche bedingen. Neben einem Eröffnungspanel, in dem Vertreter/innen aus den verschiedenen Bereichen auf einen Input-Vortrag reagieren und zur Diskussion anregen, wird es verschiedene Workshops zu entsprechenden Themen geben. Zusätzlich bieten Verlage die Möglichkeit, Material zu sichten.

[Weitere Informationen](#)

Informationsveranstaltung zur dualen Ausbildung für Flüchtlinge

Die KAUSA Servicestelle Region Dresden informiert in Ihrer Informationsveranstaltung die Anwesenden über die duale Ausbildung und dessen Chancen sowie Möglichkeiten. Daneben werden an einigen Beispielen die Voraussetzungen für Ausbildungsberufe vorgestellt. Der Vortrag findet auf Deutsch statt und wird bei Bedarf von einem KAUSA-Mitarbeiter in die arabische Sprache übersetzt.

Datum: Mittwoch, den 23. August 2017 um 15:30 Uhr

Ort: Freiburger Straße 71, 01159 Dresden, 3. Etage

Ourban - Islamisches Opferfest

2. September 2017, 10 bis 16 Uhr

Zentralwerk Riesaer Straße 32

Veranstalter: Afghanischer Kulturverein (in Gründung)

Diese und weitere Veranstaltungen zum Thema Asyl / Migration gibt es auch online unter

www.dresden.de/veranstaltungen-migration

Sie möchten den Newsletter regelmäßig erhalten? Bitte einfach nur eine formlose Mail an Ehrenamtskoordinator Clemens Hirschwald senden unter chirschwald@dresden.de

Redaktionsschluss für die Septemбераusgabe: 28. August 2017

Impressum

Herausgeber
Landeshauptstadt Dresden
Sozialamt, Abt. Migration

Redaktion: Clemens Hirschwald
chirschwald@dresden.de
www.dresden.de/fluechtlingshilfe